

## Die Coleopteren-Sammlung und die entomologische Bibliothek von Manfred Döberl, Abensberg (MDGC)

Ulf Arnold

### Abstract

The content of Manfred Döberl's beetle collection is described. Several of his drawers, some of them he had made himself, are depicted.

### Kurzzusammenfassung

Der Bestand der Käfersammlung von Manfred Döberl wird beschrieben, mehrere seiner zum Teil selbst angefertigten Kästen werden abgebildet.

### Einleitung

Manfred Döberl machte sich schon lange vor seinem Ableben intensiv Gedanken um den Verbleib seiner Sammlung. Ein erstes Gespräch gab es zwischen dem Autor und Manfred Döberl am 29. Oktober 2012 in Abensberg. Bis Mai 2013 war dann geklärt, dass die gesamte Coleopterensammlung und die dazugehörige Literatur in das Eigentum des Autors übergeht. Selbstverständlich war der Verbleib der Sammlung in Abensberg zur weiteren Nutzung durch Manfred Döberl ein Teil der Vereinbarung. Nach dem Ableben von Manfred Döberl wurden im Frühsommer 2016 Sammlung und Bibliothek nach Fredersdorf überführt. Bei Margit Döberl, Ihren Kindern und Enkelkindern möchte ich ganz herzlich für die Unterstützung bei der Transportvorbereitung bedanken.

Manfred Döberl hat für seine Sammlung selbst einen Sammlung-Code gewählt, MDGC, der in der Liste der Insekten- und Spinnensammlungen der Welt geführt wird (EVENHUIS 2017).

Die Sammlung von Manfred Döberl wird in Zukunft Teil der Sammlung Ulf Arnold (UAPC). Das Material wird mit dem der Sammlungen von Jindrich Madar, Prag und meiner Sammlung zu einer systematisch aufgestellten Sammlung vereinigt. Zuvor wer-

den alle Tiere mit einem Etikett „ex coll. M.Döberl / Abensberg, 2016 / coll. U.Arnold, Berlin“ versehen, so dass eine eindeutige Zuordnung zur Sammlung Döberl möglich ist.

Eine Übersicht über den Bestand der Sammlung gibt Tabelle 1.

### Die Hauptsammlung Alticinae (bzw. Galerucinae-Alticini) - Erdflöhe

Den größten Teil der Sammlung stellen die Alticinae. Sie sind von den anderen Unterfamilien der Chrysomelidae getrennt aufgestellt und untergebracht. Die Alticinae-Sammlung enthält insgesamt etwa 55.000 Käfer und ist in vier separaten Teilen untergebracht. Kern ist die Vergleichssammlung in 52 Standard Insektenkästen, 33 x 44 cm. In ihr befanden sich Ende 2012 insgesamt 2564 Arten aus 229 Gattungen. Bis 2016 hatte sich die Anzahl der Arten auf etwa 2900 erhöht. In diesem Sammlungsteil befinden sich auch zahlreiche Typus-Exemplare - von 28 Arten der Holotypus und von insgesamt 294 Arten Paratypen.

**Tabelle 1.** Gesamtübersicht über die Bestände in der Chrysomelidae-Sammlung Manfred Döberl (MDGC). Die Taxonomie folgt der Liste von SEENO & WILCOX (1982), mit den nomenklatorischen Änderungen in LÖBL & SMETANA (2010) bzw. von LAWRENCE & NEWTON (1995) für die nicht-palaearktischen Taxa.

| Unterfamilie        | Anzahl Gattungen | Anzahl Arten | Anzahl Paratypen | Anzahl Holotypen |
|---------------------|------------------|--------------|------------------|------------------|
| Sagrinae            | 1                | 6            |                  |                  |
| Bruchidae/Bruchinae | 5                | 36           |                  |                  |
| Aulacoscelidinae    | 1                | 1            |                  |                  |
| Donaciinae          | 5                | 69           |                  |                  |
| Orsodacninae        | 1                | 5            |                  |                  |
| Zeugophorinae       | 1                | 11           |                  |                  |
| Other Megalopodidae | 5                | 15           |                  |                  |
| Criocerinae         | 4                | 85           |                  |                  |
| Megascalidinae      | 1                | 2            |                  |                  |
| Clytrini            | 30               | 250          |                  |                  |
| Cryptocephalini     | 115              | 397          | 2                |                  |
| Chlamisini          | 6                | 31           |                  |                  |
| Lamprosomatinae     | 3                | 5            |                  |                  |
| Synetinae           | 2                | 7            |                  |                  |
| Eumolpinae          | 71               | 318          | 2                |                  |
| Chrysomelinae       | 58               | 556          | 2                |                  |
| Galerucinae s.str.  | 143              | 516          | 2                | 1                |
| Alticini/Alticinae  | 229              | 2900         | 294              | 28               |
| Hispiniae           | 68               | 264          | 1                |                  |
| Cassidinae          | 59               | 241          | 4                | 1                |
| gesamt              | 808              | 8615         | 307              | 30               |

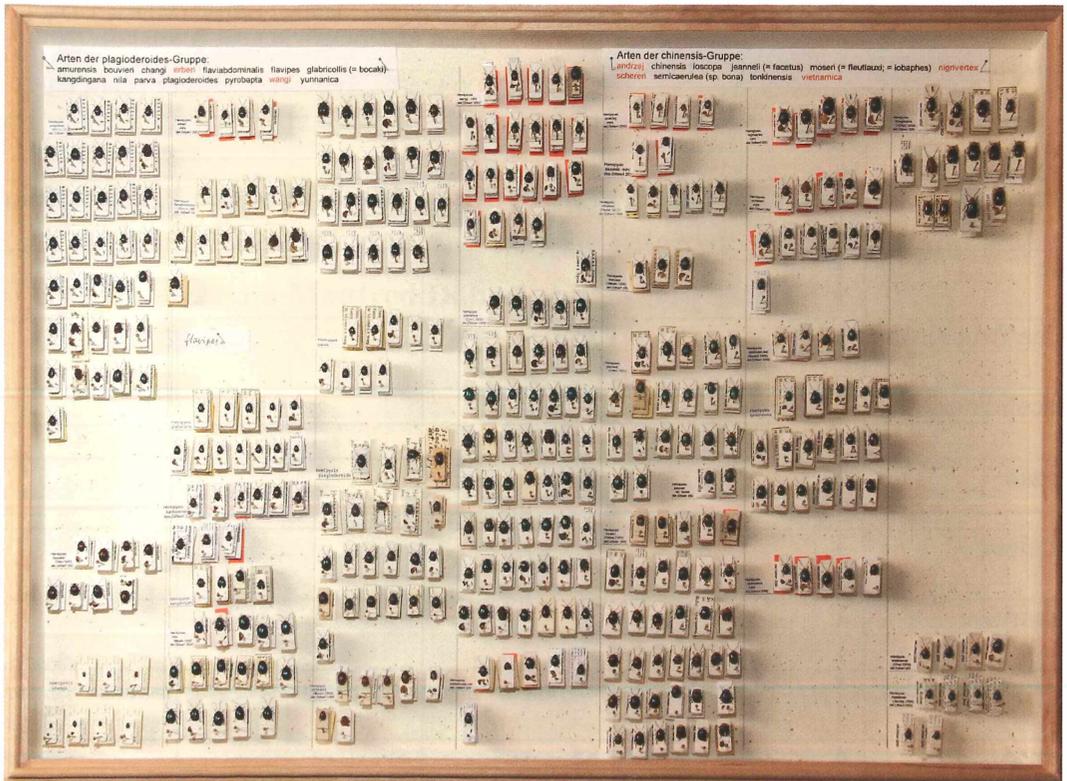


Abb. 1. Ein Kasten aus Manfred Döberls Alticinae-Vergleichssammlung: Arten der *Hemipyxis-plagioderoides*- und der *H. chinensis*-Gruppe (Standard Insektenkasten, Deckel mit Glaseinsatz, 33 x 44 cm)

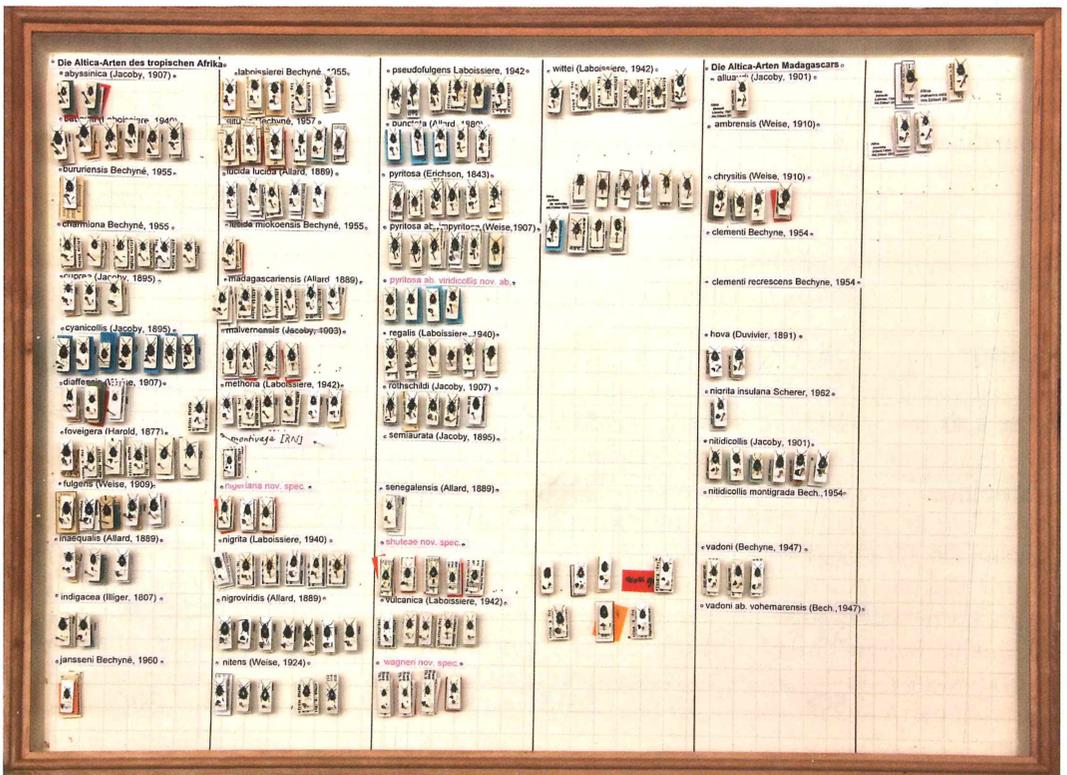


Abb. 2. Ein Kasten aus Manfred Döberls Alticinae-Vergleichssammlung: Die *Altica*-Arten des tropischen Afrika (Standard Insektenkasten, Deckel mit Glaseinsatz, 33 x 44 cm)



Das „Magazin“ enthält bestimmtes Material aus vielen Gattungen und Arten, für das in der Vergleichssammlung der Platz nicht reichte. Für die Alticinae sind es 64 Kästen, 25 x 34 cm.



Abb. 5: Kasten des Alticinae – Magazins (Eigenbau Insektenkasten mit festem Deckel, 25 x 34 cm)

Teil Vier sind in 55 Eigenbau Insektenkästen, 25 x 34 cm untergebrachte circa 3.000 unbestimmte Alticinae aus Gattungen, mit denen Manfred sich aktuell nicht befasst hat. Auch hier sind zahlreiche Nadelnoten mit Informationen zum Bearbeitungsstand angebracht.

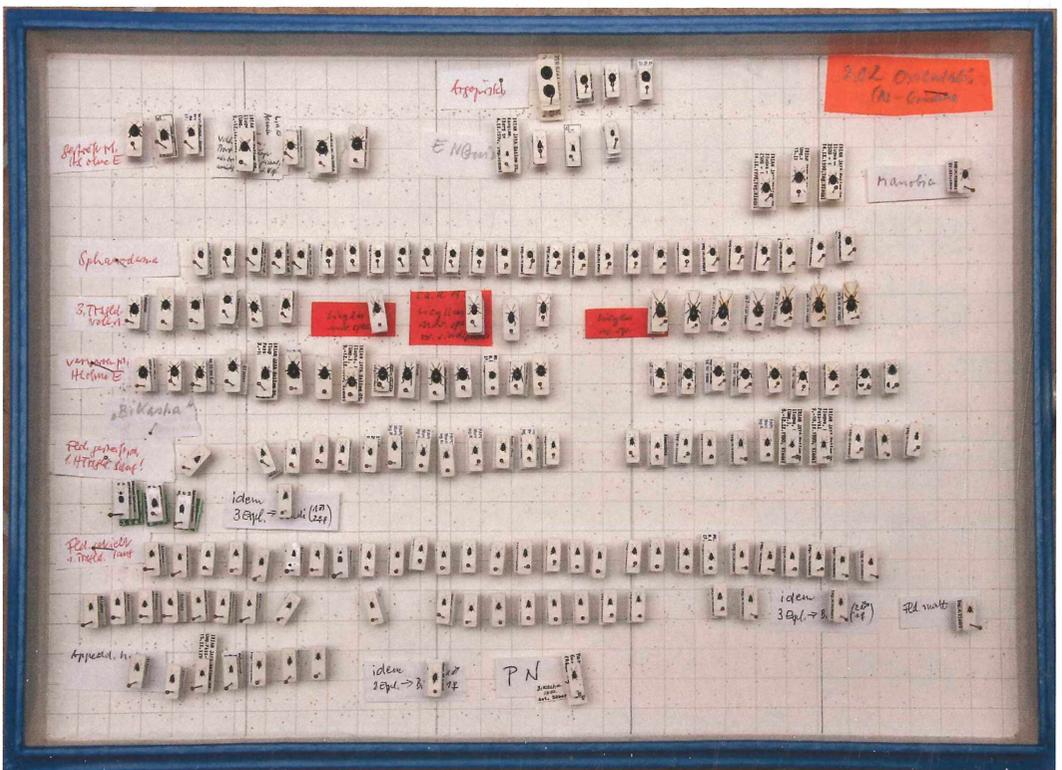


Abb. 6: Einer der Kästen mit Material, mit dem Manfred sich nicht aktuell beschäftigt hat. (Eigenbau Insektenkasten mit festem Deckel, 25 x 34 cm)

### Die weiteren Unterfamilien der Chrysomelidae s. I. – Blatt- und Samenkäfer

Etwa 30.000 Käfer enthält die Sammlung aus den weiteren Unterfamilien der Chrysomelidae. Die Vergleichssammlung steckt in 76 Döberl- Kästen, 25 x 34 cm und weitere 16 Kästen umfasst das Magazin mit bestimmtem Material, welches in der Vergleichs-

sammlung keinen Platz gefunden hat. Mit Material aus dem Magazin ist Manfred immer sehr großzügig umgegangen. Viele Kollegen haben von Vergleichsstücken aus diesen Schachteln profitiert. So befindet sich z.B. das gesamte Magazin *Cryptocephalinae* jetzt in der Sammlung Uwe Heinig, Berlin. (UHPC)



Abb. 7: Kasten der Chrysomelinae – Vergleichssammlung (Eigenbau Insektenkasten mit festem Deckel, 25 x 34 cm)

### Die Coccinellidae – Marienkäfer

Insgesamt sind etwa 2000 Tiere in 117 Arten vertreten. Das Material ist in acht Standard Insektenkästen, Deckel mit Glaseinsatz, 24,5 x 33 cm untergebracht und stammt hauptsächlich aus Mitteleuropa. Gesammelt wurden die Tiere hauptsächlich von Manfred Döberl, aber auch von zahlreichen Kollegen, mit denen er auch über diese Gruppe regen Austausch hatte. Bestimmt wurden die Tiere von ihm selbst, sowie den Spezialisten Helmut Fürsch und Heinz Ziegler. Die Coccinelliden-Sammlung enthält kein Typenmaterial.

### Die Curculionidae – Rüsselkäfer

Auch die in 27 Standard Insektenkästen, Deckel mit Glaseinsatz, 30 x 40 cm untergebrachten circa 11.000 Rüsselkäfer stammen hauptsächlich aus Mitteleuropa. Sie gehören zu 1102 Arten, enthalten ist ein Paratypus von *Tamiocolus roessleri* Colonnelli. Gesammelt wurde die Tiere von Manfred und vielen Kollegen, von denen er Vergleichsstücke erhalten hat. Bearbeitet wurde das Material zum Teil von Spezialisten wie Lothar Dieckmann, Lutz Behne, Horst Kippenberg, Peter Sprick und Jiri Vorisek.

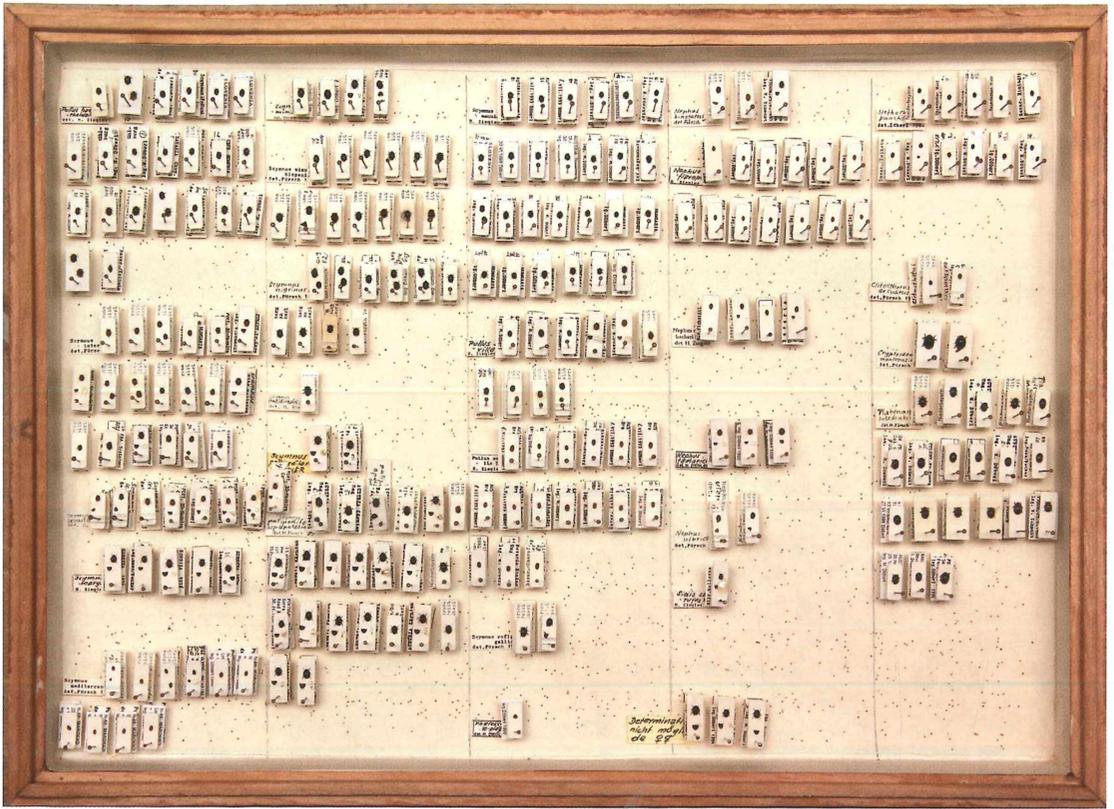


Abb. 8: Kasten der Coccinellidae-Sammlung (Standard Insektenkasten, Deckel mit Glaseinsatz, 24,5 x 33 cm)

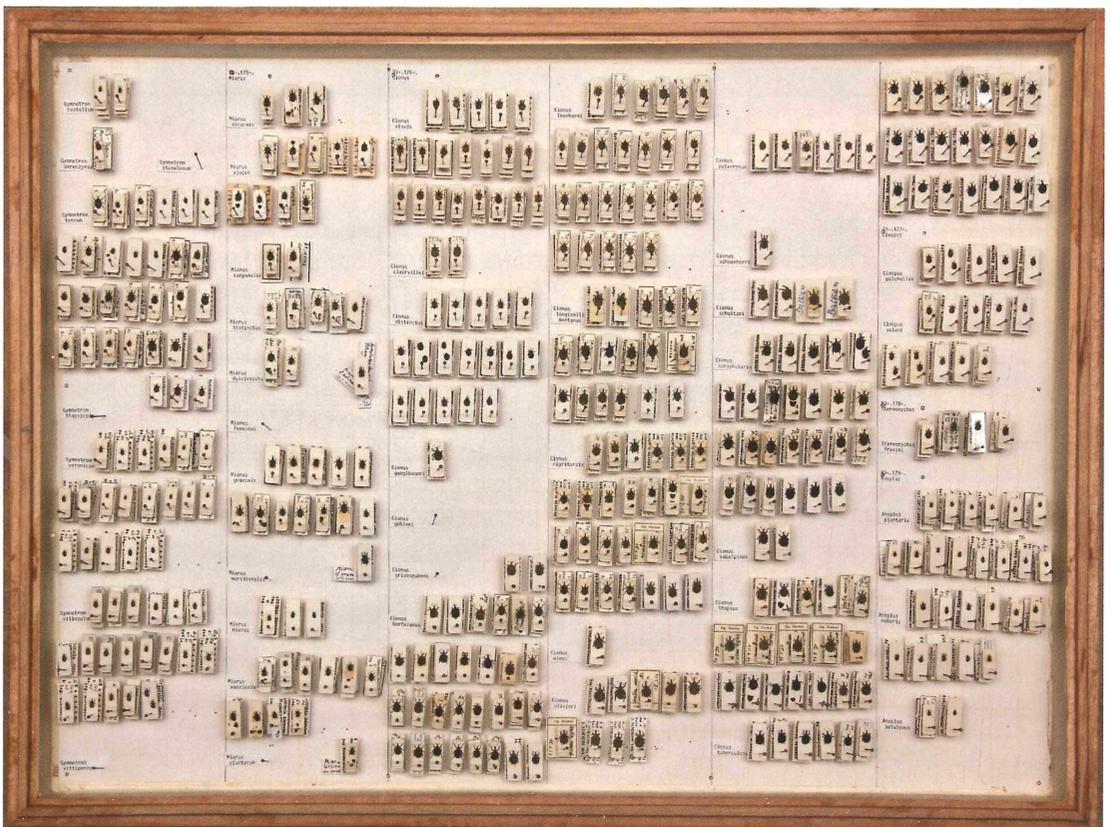


Abb. 9: Kasten der Curculionidae-Sammlung (Standard Insektenkasten, Deckel mit Glaseinsatz, 30 x 40 cm)

Zur Sammlung gehört eine umfangreiche entomologische Spezialbibliothek. Diese hat Manfred Döberl in den über fünfzig Jahren seiner entomologischen Arbeit zusammengetragen. Kern ist auch hier die Spezialliteratur zu den Alticinae und den weiteren Unterfamilien der Chrysomelidae. Weiterhin vertreten sind Veröffentlichungen über Entomologie allgemein, Coleopteren - Standardwerke wie der komplette Reiter (*Fauna Germanica*) und der Freude-Harde-Lohse (*Die Käfer Mitteleuropas*) und Faunenlisten aus vielen Regionen.

Insgesamt handelt es sich um fast 400 Bücher, 13 komplette laufende Zeitschriftenreihen und über 7.000 Sonderdrucke bzw. Kopien. Dazu kommen noch zahlreiche Ordner mit Vorarbeiten, Bestimmungshilfen, Notizen, Zeichnungen etc.

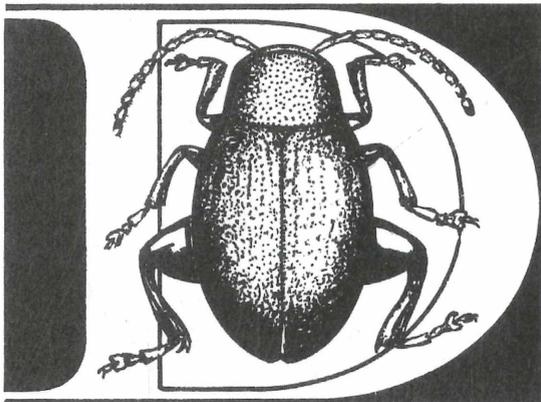
Ausdruck für den hohen ästhetischen Anspruch Manfreds und den liebevollen Umgang mit seinem Hobby ist das selbstgestaltete Exlibris.

A. Crowson. Muzeum i Instytut Zoologii PAN, Warszawa.

SEENO, T. N. & WILCOX, J. A. 1982: Leaf Beetle Genera (Coleoptera: Chrysomelidae). *Entomography* 1: 1-221.

#### Adresse des Autors:

ULF ARNOLD  
Eichendorffstr. 52  
D – 15370 Fredersdorf  
Deutschland  
E-Mail: floralandarnold@aol.com



## Exlibris M. Döberl

Abb.10. Das Exlibris von Manfred Döberl

### Literatur

- EVENHUIS, N. L. 2017: The insect and spider collections of the world website. Available at: <http://hbs.bishopmuseum.org/codens/> [zuletzt besucht 1.9.2017].
- LÖBL, I. & SMETANA, A. 2010: Catalogue of Palaearctic Coleoptera vol. 6 Chrysomeloidea. Apollo Books, Stenstrup, 924 S.
- LAWRENCE, J. F. & NEWTON, A. F. 1995: Families and subfamilies of Coleoptera (with selected genera, notes and data on family-group names). Pp. 779-1006 in: PAKALUK, J. & SLIPINSKI, S. A. (eds.) *Biology, Phylogeny, and Classification of Coleoptera: Papers Celebrating the 80th Birthday of Roy*